

Wer wird „König/in der Halle“?

Rückschlagspiel-Dreikampf

Vorbemerkung/Ziele

Tischtennis, Tennis und Badminton erfreuen sich einer großen Beliebtheit bei Freizeit- und Leistungssportlern in allen Altersstufen. Obwohl alle drei Sportarten zu den Rückschlagspielen zählen, kommt es erstaunlicher Weise nur vereinzelt vor, daß ein Sportler oder eine Sportlerin in mehr als einer dieser Vereinssparten aktiv ist. Liegt es vielleicht daran, daß zum Beispiel die verschiedenen Ausholphasen und der unterschiedliche Balltreffpunkt einen Tischtennisspieler davon abhalten, erfolgreich an Tenniswettkämpfen teilzunehmen?

Oder ist es nicht eher genau umgekehrt: In allen drei Rückschlagspielen ist die präzise Ballberechnung und ein ausgezeichnetes Reaktionsvermögen von großer Bedeutung; sollte da eine erstklassige Badmintonspielerin nicht zugleich auch eine gute Tennisspielerin sein?

Der Rückschlagspiel-Dreikampf kombiniert alle drei Sportarten in einem Wettkampf und ermittelt bei einer Durchführung als Einzel- oder als Doppeltturnier den „König bzw. die Königin der Rückschläger“.

Zeit:

120-150 Min.

Teilnehmer/innen:

Von 10-70 Jahren

Teilnehmerzahl:

Mind. 6, max. 108

Ort:

Einfach-Sporthalle; bei mehr als 18 Teilnehmern Dreifach-Sporthalle

Material:

je 12 Schläger pro Sportart, je 3 Spielbälle, je 3 Netzanlagen/Tische, Klebeband zum Abkleben der Spielfeldlinien, 18 Poolzetteln, 3 Stifte, 1 Pfeife, 1 Stoppuhr

Verlauf der Aktion/Inhalte

- = Inhalte
- = Organisation

● Erläuterung des Turnierablaufs

Es wird ein Rückschlagspiel-Turnier (nur Doppel-Konkurrenz) ausgetragen; jedes Spiel geht über 5 Min. Zunächst wird das TT-Turnier als erster Teil des Gesamtturniers, danach das Badminton- und zuletzt das Tennisturnier durchgeführt, um auf der Basis aller Plazierungen den/die Rückschlag-König/in zu ermitteln.

- Turnierleitung vor dem Teilnehmer/innen (TN)-Feld

- Auslosung für das TT-Turnier

● Durchführung des TT-Turniers

* Vorrunde: Bei z.B. 18 TN wird in drei Gruppen (mit jeweils drei Doppeln) „Jeder-gegen-jeden“ gespielt.

Nach Abschluß aller Vorrundenspiele erfolgt eine Zwischenauswertung der Spielergebnisse, wobei bei Punktgleichheit die Balldifferenz entscheidet. In unserem Beispiel siegt die Kombination Jasmin/Stella, die alle Spiele gewonnen haben.

Name	Anne Sascha	Miriam Sandra	Jasmin Stella	Punkte	Rang
Anne/ Sascha	****	17 : 11	15 : 16	2 : 2	2
Miriam/ Sandra	****	2 : 0	0 : 2		
Jasmin/ Stella	11 : 17	****	13 : 16	0 : 4	3
	0 : 2	****	0 : 2		
	16 : 15	16 : 13	****	4 : 0	1
	2 : 0	2 : 0	****		

* Hauptrunde: Nach Abschluß der Vorrunde werden neue Gruppen gebildet, in denen erneut jeder gegen jeden spielt. In diesem Beispiel mit 18 Teilnehmern/innen (9 Doppel) spielen alle Vorrundensieger um die Plätze 1-3, die Vorrundzweiten um die Plätze 4-6 und die Vorrundendritten um die Plätze 7-9.

Absichten/Gedanken

- = Absichten/Gedanken
- = Hinweis

- Vielseitigkeit in den Rückschlagspielen, Anpassungsfähigkeit an die unterschiedlichen Doppelpartner/innen und etwas Glück sind die entscheidenden Faktoren für einen Erfolg im Turnier.

- Der Turnieraufbau für das TT-Turnier sollte von den Organisatoren schon vorbereitet sein.

- Bei der Auslosung der Doppelpartner ist darauf zu achten, daß die Teilnehmer/innen in jeder Sportart immer mit einem/r neuen Partner/in zusammenkommen. Bei ungerader Personenzahl darf nicht mehr als einmal Einzel gespielt werden.



- Zeitdauer für Vor- und Hauptrunde des TT-Turniers: ca. 40 Min. Gerade das Ausspielen sämtlicher Plätze ist für die spätere Gesamtauswertung aller drei Sportarten von großer Bedeutung.



